

DER SCHACHFREUND

VEREINSZEITSCHRIFT DER STUTTGARTER SCHACHFREUNDE 1879 E.V., Juni 1977
Adresse(1.Vors.): Hanno Dürr, Krummenackerstr.235, 7300 Esslingen(375114)
Vereinskonten: Landes-Girokasse 1278257, Postscheck Stuttgart 22905-702

Liebe Schachfreunde

Bei der mit 39 Mitgliedern "normal" besuchten GENERALVERSAMMLUNG am 13.5.77 wurde dem seitherigen Vorstand und dem Kassier einstimmig die Entlastung erteilt.

Da sich der seitherige 1.Vorsitzende Hanno Dürr wieder für dieses Amt zur Verfügung stellte - es wird nun seine 3. Amtsperiode sein und wir hoffen sehr, daß noch viele weitere folgen - ging die Neuwahl des Vereinsausschusses zügig vonstatten. Gewählt wurden als

1.Vorsitzender	Hanno Dürr
2.Vorsitzender	Hartmut Schmid
Kassier	Wolfgang Bareiß
Spielleiter	Horst Gehring
Turnierleiter	Werner Hoffmann
Jugendleiter	Roland Feil
Schriftführer	Walter Kitt
Materialwart	Helmut Rieger

Zur Unterstützung des Vereinsausschusses wählte die GV für spezielle Aufgaben

Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Bruno Glas
Turnierobmann	Reinhard Griesinger

Zu Kassenprüfern wurden bestellt die Schachfreunde Dr.Allgöwer, Brandstetter, Fritsch und Huray.

Aus den Abschlussberichten des alten Vereinsausschusses :

Sfr. Dürr: die gesetzten sportlichen Ziele sind in der abgelaufenen Saison weitgehend erreicht worden (vergleiche dazu den Sept.-Schachfreund). Auch im neuen Jahr wollen wir bereits bei der Aufstellung der Mannschaften Signale setzen und aufstrebenden Spielern die Chance geben, sich gegen starke Gegner zu bewähren.

Sfr. Bareiß: Mitgliederstand im Mai 1977 = 132 Schachfreunde (77 Vollmitglieder/15 Doppelmitglieder/40 Jugendliche und Rentner) Die Summe der Einnahmen betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr DM 12.379,--; bei einer Ausgabensumme von DM 10.070,-- ergibt sich ein Saldo von + DM 2.309,--. Das Gesamtvermögen unseres Vereines beträgt z.Zt. DM 8.655,--.

An dieser Stelle sei nochmals an den fälligen Jahresbeitrag 1977 erinnert: etwa die Hälfte der Mitglieder hat den laufenden Beitrag noch nicht bezahlt! Drum prüfe sich einjeder ... oder erkundige sich bei Sfr. Bareiß. Seit 1.1.1977 gelten folgende Sätze:

Vollmitglieder	DM 6,--/Monat = DM 72,--/Jahr
Doppelmitglieder	DM 4,--/Monat = DM 48,--/Jahr
Jugendl./Student/Rentner	DM 2,--/Monat = DM 24,--/Jahr
Ehefrauen v. Vollmitgl.	DM 3,--/Monat = DM 36,--/Jahr

Sfr. Herter plädierte bei der Planung unseres Jubiläums 1979 für eine Folge aufeinander abgestimmter Veranstaltungen mit überschaubarem Umfang. Ein so gestaltetes Jubiläumsjahr hat nicht nur einen größeren Werbeeffect als ein großes (und dazu

375114

teures) Internationales Turnier. Es bietet darüberhinaus die besten Möglichkeiten für interessierte Mitglieder, übersehbare und abgrenzbare Veranstaltungen innerhalb des Gesamtrahmens verantwortlich zu übernehmen. Die Vereinsführung bleibt in der Ausgestaltung flexibler und kann evtl. Programmpunkte noch kurzfristig einbauen.

Wer dazu Vorschläge machen möchte und wer bereit ist, am Jubiläumsprogramm aktiv mitzuwirken (ich bin überzeugt, jeder hat Fähigkeiten, die dabei wertvoll sind), der sollte sich in den nächsten Wochen und Monaten an den Vereinsausschuss wenden. Ganz sicher wird es einen Festabend geben und eine attraktive Festschrift. Ein Programmpunkt könnte die Übernahme der Württ. Einzelmeisterschaft 1979 sein und gedacht ist auch an Freiluftveranstaltungen, Schülerturniere, Simultanvorstellungen etc.

... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...

Unsere Jubilare

- 80. Geburtstag von Otto Neff am 8. Juni 45 Jahre Mitglied
- 65. Geburtstag von Walter Kitt am 14. Juni 30 Jahre Mitglied
- 60. Geburtstag von Dr. Gerhart Burger am 9. Feb. 39 Jahre Mitglied

Interne Veranstaltungen

- 16. Sept. Vereinsturnier Meldeschluss
Anmeldung bei Sfr. Hoffmann oder am Schwarzen Brett
- 23. Sept. Beginn des Vereinsturniers
1. Preis Kurzflugreise nach London (gestiftet von B.Glas)
- 9. Okt. Bundesliga 1. Heimspiel gegen den amtierenden Deutschen Mannschaftsmeister SK 1868 Bamberg
- 16. Nov. Mannschaftsblitzturnier um den Goldenen Fernsehturm

Externe Veranstaltungen / Offene Turniere

- Juli 2. - 10. Internationales Open in Innsbruck
- 17.- 23. Schachfestival Val Thorens/Savoyen Chambery
2,5 Std. : 40 Züge
- 22.- 24. Intern. Open in London
- 29.- 31. Intern. Open in London
- 30.-6.8. Intern. Open in Monte Carlo / 2,5 Std.: 50
- August 7.- 14. Intern. Open in Caorle
- 20.- 28. Intern. Open in Bad Nauheim
- 21. Einzel- und Mannschaftsblitzturnier
in 7202 Mühlheim/Kr. Tuttlingen
- September 17.- 18. Bremen Schnellturnier 30 Min.-Partien
für Vierermannschaften
- Oktober 8.- 15. Internationales Open in Meran

Nähere Einzelheiten zu diesen Turnieren sagt Ihnen gerne H.Schmid

Ihr Habmat Schmid

VEREINSTURNIER 1976-77. ENDSTAND

A - KLASSE:

		VORRUNDE						RÜCKRUNDE						
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
1	WERNER	-	1/2	1/2	0	0	1	-	1	1/2	1	1	1	6 1/2
2	GLAS	1/2	-	1	1	0	1/2	0	-	1/2	1	1/2	1	6
3	BRANDSTETTER	1/2	0	-	1/2	1/2	1	1/2	1/2	-	1/2	1/2	1	5 1/2
4	HERRMANN	1	0	1/2	-	1/2	1/2	0	0	1/2	-	1	1	5
5	HÄGELE	1	1	1/2	1/2	-	1/2	0	1/2	1/2	0	-	0	4 1/2
6	HOFFMANN	0	1/2	0	1/2	1/2	-	0	0	0	0	1	-	2 1/2

B - KLASSE:

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	FELS	-	1	1/2	0	1/2	1	1	1	1	6
2	DÜRR	0	-	1/2	1	1/2	1	1	1	1	6
3	FASSMANN	1/2	1/2	-	1/2	1	1	1/2	1	1/2	5 1/2
4	WENTA	1	0	1/2	-	1/2	1	1	1	1	5 1/2
5	GEHRING	1/2	1/2	0	1/2	-	1	1	1	1	5 1/2
6	PILOWSKI	0	0	0	1/2	0	-	1/2	1	1	3
7	RIEGER	0	0	1/2	0	0	1/2	-	1	1	3
8	RIEDER	0	0	0	0	0	0	-	1	1	1
9	HENKE	0	0	1/2	0	0	0	0	-	1/2	

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1	BAREIB.	-	1/2	1	1	1	1	1/2	1	1	1	8
2	FREDER	1/2	-	1/2	1	1	1/2	1	1	1	1	7 1/2
3	REISER	0	1/2	-	1/2	1	1/2	1/2	1	1	1	6
4	PAWLIK	0	0	1/2	-	1/2	1	1	1	1	1	6
5	MODRICH	0	0	0	1/2	-	1	1	0	1	0	3 1/2
6	GALLMEISTER	0	1/2	1/2	0	0	-	1/2	1	0	1	3 1/2
7	FEIL	1/2	0	1/2	0	0	1/2	-	1/2	1/2	1	3 1/2
8	CHARISIUS	0	0	0	0	1	0	1/2	-	1/2	1	3
9	SCHUSTER	0	0	0	0	0	1	1/2	1/2	-	1	3
10	LENDORF	0	0	0	0	1	0	0	0	0	-	1

C - KLASSE:

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	RUKAVINA	-	1/2	1	1	1	1	1	1	6 1/2
2	SCHWARZBURGER	1/2	-	1/2	1	1	1	1	1	6
3	SCHÖLLHAMMER	0	1/2	-	0	0	1	1	1	3 1/2
4	BOSCHER	0	0	1	-	1	1	0	0	3
5	KAESER	0	0	1	0	-	0	1	1	3
6	HURAY	0	0	0	0	1	-	1	1	3
7	DR. WÖRNER	0	0	0	1	0	0	-	1	2
8	LUBBERICH	0	0	0	1	0	0	0	-	1

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	GRIESINGER	-	0	1	1	1	1	1	1	1	7
2	B. KORGE	1	-	0	0	1	1	1	1	1	6
3	LEVAY	0	1	-	0	1/2	1	1/2	1/2	1	4 1/2
4	E. VÖGELE	0	1	1	-	1	0	0	0	1	4
5	LENZ	0	0	1/2	0	-	0	1	1	1	3 1/2
6	P. FRANK	0	0	0	1	1	-	1/2	1	0	3 1/2
7	STROHMEIER	0	0	1/2	1	0	1/2	-	1	0	3
8	WIEST	0	0	1/2	1	0	0	0	-	1	2 1/2
9	WEISENSEL	0	0	0	0	0	1	1	0	-	2

W. Hoffmann

wir trauern um

FRANZ MÜLLER †

geb. am 15.2.1896, der uns am 24. März 1977 nach 40-jähriger Mitgliedschaft für immer verlassen hat.

Mannschaftsbezirkspokal 1977

Die fast gewonnene Partie gar oft noch ward verloren sie; noch zwischen Kelches Rand und Lippen sogar noch beim Hinunterkippen.

Die in 5 Runden ausgetragenen Mannschaftskämpfe um den Bezirkspokal gewannen die Schachfreunde von Ditzingen gegen unsere Landesligamannschaft. Herzlichen Glückwunsch nach Ditzingen !

Im Finale unterlagen Vereinemeister P.Werner und der 2. der Vereinsmeisterschaft B.Glas. Außerdem gab unser 1. Vorsitzender H. Dürr den vollen Punkt ab. Nur W.Hägele ließ sich nicht schlagen und holte den Ehrenpunkt. Ditzingen hatte u.a. den Kreismeister Hantschek und den Bezirksmeister Krause aufgeboten. Für den Einzug ins Finale hatten neben den vier genannten Spielern auch die Sfr. Bareiß und Wormstall gesorgt.

Auch unsere 2. Mannschaft mit H.Reiser, H.Gehring, L.Schwarzburger und G.Modrich schlug sich hervorragend und gelangte bis unter die letzten 8 Mannschaften.

Dieter Mohrlök spielt in der nächsten Saison für Königspr. Frankfurt
Zu dieser nüchternen Aussage die ganz persönliche Meinung von Bruno Glas :

Lieber Dieter Mohrlök,
leider (!) zieht es Dich zu neuen schachlichen Horizonten.
Vielen Dank für Deinen Einsatz am Spitzenbrett unserer 1.Mannschaft.
Viel Glück und Erfolg in Deiner neuen Umgebung. Wir verlieren zunächst einen wertvollen Spieler; vielleicht aber führt Dich Deine Schachlaufbahn wieder zu den Stuttgarter Schachfreunden zurück ... dann bist Du stets willkommen. Mach's gut, Dieter !

Mannschaftskämpfe Saison 1976/77

Als Nachtrag zum April-Schachfreund den Endstand in drei Klassen
Landesliga

1. Schachgemeinschaft	12	:	2	/	34
2. Wolfbusch II	11	:	3	/	32,5
3. SSF 1879 III	10	:	4	/	34
4. Sindelfingen III	6	:	8	/	27,5
5. Untertürkheim	6	:	8	/	27
6. Bad Cannstatt III	5	:	9	/	24,5
7. Mönchsfeld	4	:	10	/	25
8. Kolping	2	:	12	/	20

Bezirkssklasse

1.SSF 1879 IV	15	:	1	/	45
2.Ditzingen	10	:	6	/	37,5
3.Vaihingen/Rohr	9	:	7	/	33,5
4.SSF 1879 VI	9	:	7	/	31
5.Rot	9	:	7	/	29
6.Feuerbach	8	:	8	/	24
7.SSF 1879 V	7	:	9	/	31,5
8.Pirc	3	:	13	/	28,5
9.Sillenbuch	2	:	14	/	23,5

A - Klasse

1. DJK	11	:	3	/	33,5
2. SSF 1879 VII	10	:	4	/	34,5
3. Malmsheim	10	:	4	/	32
4. Zuifenhausen	7	:	7	/	29
5. Ditzingen II	6	:	8	/	25
6. Feuerbach II	5	:	9	/	26
7. SSF 1879 VIII	4	:	10	/	21,5
8. Rot II	3	:	11	/	18,5

Vereinsausflug am 14.5.1977 nach Freiburg/Breisgau, und
doppelrundiger Freundschaftskampf gegen die Freiburger Schachfreunde
1887 e.V., im Schloßberg-Restaurant Dattler, an 20 Brettern, je 30'/Partie

Ergebnis 1.Runde SSF79 14 : FSF87 6
2.Runde SSF79 11,5 : FSF87 8,5
Gesamt SSF79 25,5 : FSF87 14,5

Vereinsausflug heißt bei den SSF Familienausflug mit etwas Schach.
Diesmal war ein Besuch bei den Namensvettern in Freiburg in deren
90stem Jubiläumsjahr ausgemacht. 1979 soll der Gegenbesuch zum
100-jährigen Jubiläum der SSF stattfinden. Die Freiburger hatten
ein rundes Programm ausgearbeitet, Petrus sorgte für schönes Wetter
und die Damen der Freiburger Schachfreunde führten unseren Anhang
durch die Stadt, so daß wir Spieler uns auf den schachlichen Wett-
kampf konzentrieren konnten. 15 Bretter waren vereinbart, viele mehr
wollten spielen, so konnten mit zwei 'Leihgaben' der FSF 20 Bretter
auf beiden Seiten besetzt werden; durchaus mit starken Spielern:

Brett	<u>FSF87</u>	<u>SSF79</u>	
1:	Becker, M.	- Fritsch	1:0, 0:1
2:	Becker, A.	- Raedecker	0:1, 1/2:1/2
3:	Gierse	- Schmid, Hartm.	0:1, 0:1
4:	Breda	- Pöthig	0:1, 0:1
5:	Dr. Popovic	- Höschele	0:1, 1:0
6:	Prill, Gerh.	- Beutelhoff	0:1, 0:1
7:	Dr. Langheineken	- Herter	1:0, 0:1
8:	Prill, Thea	- Glas	0:1, 0:1
9:	Kabiri	- Werner	0:1, 0:1
10:	Bußfeld	- Brandstetter	1/2:1/2, 1:0
11:	Jäger	- Dürr	0:1, 1:0
12:	Tiefenbrunn	- Gehring	1:0, 1:0
13:	Maier	- Gallmeister	1:0, 1:0
14:	Christ	- Modrich	0:1, 1:0
15:	Kohlhepp	- Feil	0:1, 0:1
16:	Dr. Wundt	- Rieger	0:1, 0:1
17:	Dr. Schaadt	- Lenz	0:1, 0:1
18:	Pesler	- Brunner	1:0, 1:0
19:	Jakob	- Schmitt	1/2:1/2, 0:1
20:	Dr. v. Enzberg	- Schindler	0:1, 1:0

Die freundschaftliche Atmosphäre und ein Blick über Freiburg nach
dem Kaiserstuhl, oder auch Leckerer aus Küche und Keller tröstete
auch alle, die nicht gewonnen haben. In der Vorfreude auf ein
Wiedersehen in Stuttgart 1979 ging man auseinander.

H. Dürr

Trainingsturnier

Bericht von B.Rädeker

Die Bundesligaspieler unseres Vereins beteiligten sich von September bis März an einem Trainingsturnier, das durch die Teilnahme von IGM Darga (Sindelfingen), Dr. Fahnenschmidt (Königspringer Frankfurt), Steglich (Sindelfingen), Sölch (Wolfbusch) und Gass (Tübingen) qualitativ deutlich stärker besetzt war als alle Württembergischen Meisterschaften der letzten Jahre. Der Zweck des Turniers war, unsere Spieler durch ständige Begegnungen mit starken und stärkeren Partnern besser als in einem normalen Vereinsturnier möglich ist auf die Bundesligakämpfe einzustellen. Der dritte Platz unserer ersten Mannschaft zeigt, daß dieses Ziel erreicht wurde. An dieser Stelle sei allen Teilnehmern der A-Gruppe des Vereinsturniers gedankt, daß sie durch ihre Bereitwilligkeit, das Vereinsturnier ohne die Spieler der "Ersten" durchzuführen, diesen die Teilnahme an dem Trainingsturnier ermöglicht haben.

Das Ergebnis des Turniers ist eigentlich zweitrangig. Es zeigt einerseits, daß wir über keine(n) wirklich überragenden Spieler verfügen, denn der Abstand zu Dr. Fahnenschmidt und Darga ist doch recht deutlich, beweist aber zum anderen die große Ausgeglichenheit unserer Mannschaft, denn kein Spieler ist völlig "durchgefallen".

Das Interesse am Turnier war auch außerhalb unseres Vereins außerordentlich groß; schließlich gelingt es nicht jedes Jahr, eine solche Gala-Besetzung zusammenzubringen.

Die Abschluss-Tabelle hat folgendes Aussehen :

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1 FAHNENSCHMIDT	-	1/2	1/2	1	1/2	1	1	1	1	1	1	1	1	1/2	11
2 DARGA	1/2	-	1/2	1/2	1	1	1	1/2	1	1/2	1/2	1	1	1	10
3 W. SCHMID	1/2	1/2	-	0	1/2	1/2	1/2	1/2	1	1/2	1/2	1	1	1	8
4 SAUERMANN	0	1/2	1	-	1/2	0	1/2	1	0	1	1/2	1	1	1/2	7 1/2
5 MOHRLOK	1/2	0	1/2	1/2	-	1/2	0	1/2	1	1/2	1	1/2	1	1/2	7
6 H. SCHMID	0	0	1/2	1	1/2	-	1/2	0	0	1	1/2	1/2	1	1/2	6 1/2
7 SÖLCH	0	0	1/2	1/2	1	1/2	-	1/2	1/2	1/2	1/2	1	1/2	0	6
8 FRITSCH	0	1/2	1/2	0	1/2	1	1/2	-	1/2	1/2	0	0	1	1/2	6
9 PÖTHIG	0	0	0	1	0	1	1/2	1/2	-	1	1	0	0	1/2	6
10 RÄDEKER	0	1/2	1/2	0	1/2	0	1/2	1/2	0	-	1	1	0	1	5 1/2
11 HÖSCHELE	0	1/2	1/2	1/2	0	1/2	1/2	1	0	0	-	0	1/2	1	5
12 STEGLICH	0	0	0	0	1/2	1/2	0	1	1	0	1	-	0	1	5
13 GASS	0	0	0	0	0	0	1/2	0	1	1	1/2	1	-	1/2	4 1/2
14 SEEGER	1/2	0	0	1/2	1/2	0	1	0	0	0	0	0	1/2	-	3